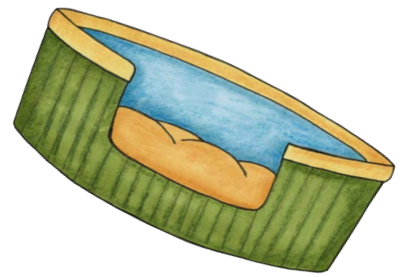


Checkliste „Der Schulhund zieht ein“



Vorbereitung der Klasse:

- ✓ Erwartungen der Schüler klären (Was macht ein Hund im Klassenzimmer? Wünsche? Ängste?)
- ✓ Briefe an den Hund verfassen lassen (Eventuell Antwortbriefe des Hundes einplanen)
- ✓ Schulhund- Regeln gemeinsam erarbeiten und festigen (Rollenspiel möglich)
- ✓ Platz für den Hund gemeinsam vorbereiten

Vorbereitung des Hundes:

- ✓ Beziehung zwischen Hund und Halter ist stabil, vertrauensvoll und tragfähig
 - Der Schulhund sollte dem Menschen vertrauen und auf ihn fokussiert sein.
 - Der Schulhund darf keinerlei Aggression zeigen und sich in unklaren Situationen eher zurückziehen, passiv verhalten.
- ✓ Abläufe sollten gefestigt sein
 - Anleinen, ruhiges Ablegen unter Ablenkung (muss noch nicht perfekt sein), nicht Anspringen
- ✓ Erkunden des leeren Schulhauses (Geruch, Akustik, ...)
 - Flure, Lehrerzimmer, Klassenraum, relevante Räume
- ✓ Tierarzt
 - Impfungen komplett
 - Entwurmung aktuell
 - allgemeine Gesundheit abgesichert (Endo- und Ektoparasiten)

Der 1. Besuch:

- ✓ ruhiges Aufstehen als Ritual einführen (Ablauf)
- ✓ füttern, kleine Menge
- ✓ Fahrt/ Weg zur Schule ruhig und ohne Stress
- ✓ wenn Kollege mit im Raum → nach Stundenklingeln den Raum betreten (Gedränge auf dem Flur erst einmal vermeiden)
- ✓ wenn 1. Besuch ohne zweiten Lehrer → vor den Kindern im Raum sein und Begrüßung ruhig gestalten
- ✓ Dauer des Besuches nicht übertreiben (je nach Alter des Hundes, für Welpen beispielsweise maximal ca. 2 Schulstunden sinnvoll)

